

# Reformagenda Steiermark



Gemeindestrukturereform Steiermark:  
„Stärkere Gemeinden – größere Chancen“

3.10.2013



Das Land  
Steiermark

# Ausgangslage und Ziele der Reform



Am Beginn der Legislaturperiode im Jahr 2010 hatte die Steiermark **542 Gemeinden** und damit im Vergleich zu allen anderen Bundesländern die **kleinteiligste Gemeindestruktur**.

## Ziele der Gemeindestrukturreform:

- **Wirtschaftliche, leistungsfähige** und **professionelle** Gemeinden, die die Grundversorgung der Bevölkerung mit privaten und öffentlichen Dienstleistungen im jeweiligen Gemeindegebiet abdecken.
- Real bestehende Siedlungsverflechtungen sollen sich in den administrativen Strukturen der Gemeinden abbilden. Hierbei bilden die bereits existierenden Aktionsräume der Menschen die Basis. Zu diesem Zweck orientiert sich die Gemeindestrukturreform vor allem am Konzept der „**Lebensrealitäten-Zentrale Orte**“, wobei insbesondere die Funktionsfähigkeit bestehender Zentren gestärkt werden soll.
- Die Strukturreform soll das **Engagement** für das Gemeinwohl und die Ausübung **ehrenamtlicher Tätigkeiten** durch geeignete Maßnahmen erhalten und stärken.

# Prozess



Bereits Ende 2010 wurde die Einsetzung einer Gemeindereformgruppe beschlossen und die Ausarbeitung eines Strategieplanes für die Umsetzung einer Gemeindestrukturreform beauftragt.

Im **Leitbild** zur Gemeindestrukturreform „**Stärkere Gemeinden – größere Chancen**“ wurde folgender Phasenplan beschlossen.

## **Vorschlagsphase: September 2011 – 31. Jänner 2012**

365 Gemeinden nutzten die Möglichkeit, sich aktiv am Prozess zu beteiligen und ihre eigenen Vorschläge für eine neue Gemeindestruktur einzubringen.

## **Verhandlungsphase: 1. Februar 2012 bis 30. September 2012**

Es fanden 164 Verhandlungsgespräche mit insgesamt 455 steirischen Gemeinden statt. Neun KoordinatorInnen des Landes begleiteten 354 Gemeinden in 101 Konstellationen.

## **Entscheidungsphase: 1. Oktober 2012 bis 31. Jänner 2013**

207 Gemeinden haben einen Grundsatzbeschluss übermittelt, sich freiwillig – nach Abklärung von offenen Fragen - mit einer oder mehreren Nachbargemeinde(n) zu vereinigen.

## **Umsetzungsphase: 1. Februar 2013 bis 1. Jänner 2015**

Es fanden mehr als 1.000 weitere Gespräche mit GemeindevertreterInnen statt. In vielen Gemeinden wurde bereits mit den Umsetzungsarbeiten begonnen (Leitbildprozesse, Infrastrukturadaptierung, EDV Umstellung, etc.).

# Aktueller Status



Anzahl der Gemeinden 2010	<b>542</b>
Von der Gemeindestrukturreform nicht betroffene Gemeinden	<b>160</b>
Von der Gemeindestrukturreform insgesamt umfasste Gemeinden	<b>382</b>
Vorliegende Gemeinderatsbeschlüsse für eine Gemeindevereinigung (davon entsprechen 291 Beschlüsse dem Leitbild zur Gemeindestrukturreform)	<b>303</b>
Anzahl der Gemeinden 2015	<b>288</b>

# Steiermärkisches Gemeindestrukturreformgesetz



Das **Steiermärkische Gemeindestrukturreformgesetz** ist der rechtliche Rahmen für den Gesamtprozess und dient zur flächendeckenden Umsetzung des Leitbildes zur Gemeindestrukturreform.

**3. Oktober 2013:** Beginn der Begutachtungsfrist des **Gemeindestrukturreformgesetzes**

Frist: **4 Wochen**

Parallel dazu erfolgt die weitere **Genehmigung von freiwilligen Vereinigungen**

Weitere Informationen: [www.gemeindestrukturreform.steiermark.at](http://www.gemeindestrukturreform.steiermark.at)

# Struktureffekte der Reform

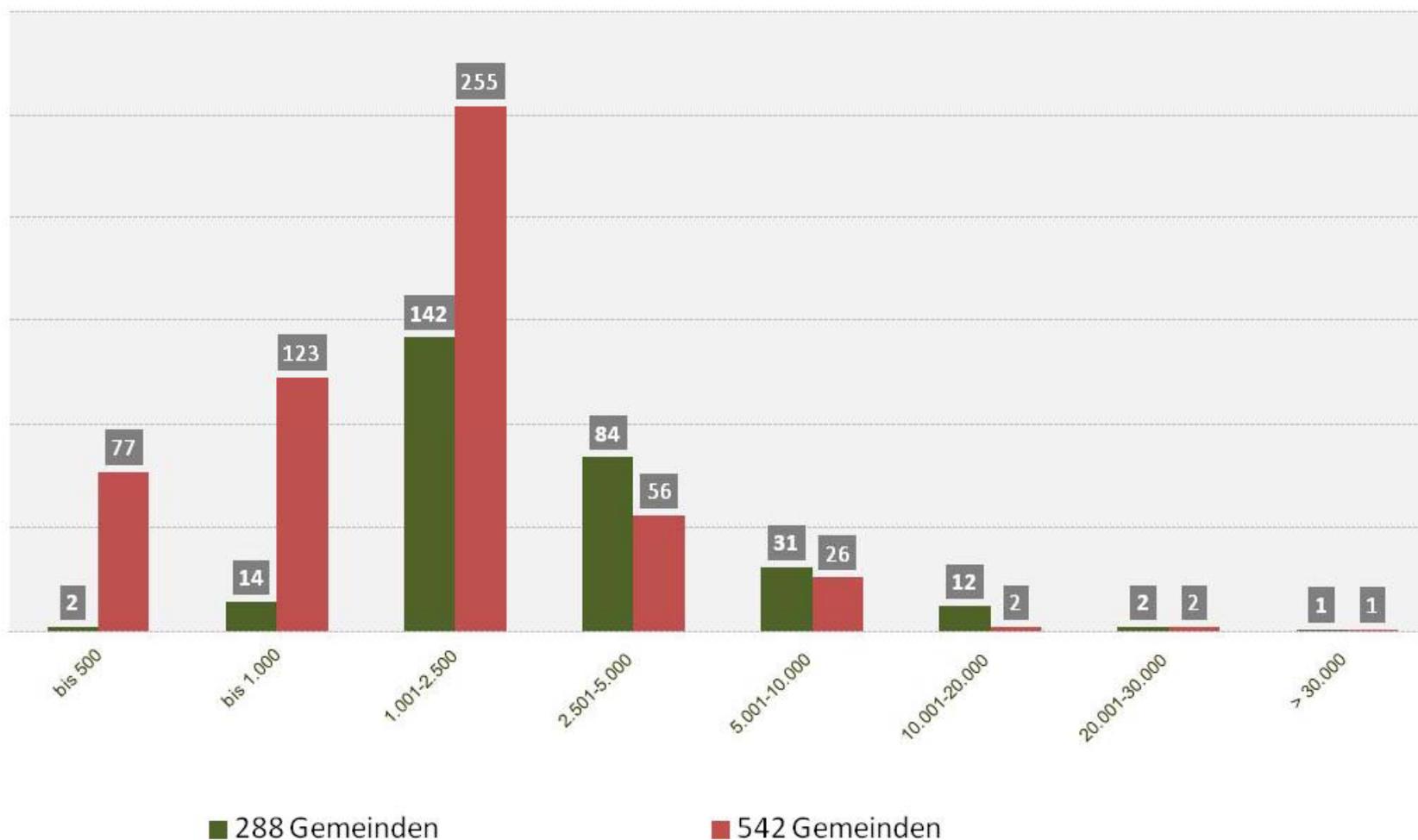


	2010	2015
Anzahl der Gemeinden	<b>542</b>	<b>288</b>
Durchschnittliche EW je Gemeinde Steiermark (ohne Graz)	<b>1.747</b>	<b>3.293</b>
Durchschnittliche EW je Gemeinde Österreich (ohne Wien)	<b>2.847</b>	
Steiermarkanteil an Gemeinden unter 1.000 EW in Österreich	<b>32%</b>	<b>3,6%</b>
Steir. Gemeinden über 10.000 EW	<b>5</b>	<b>15</b>

# Größenklassenvergleich



## Anzahl der Gemeinden nach Größenklassen



# Größenklassenvergleich



<b>Gemeindeanzahl nach Größenklassen</b>	<b>Anzahl Gemeinden 2010</b>	<b>Anzahl Gemeinden 2015</b>
bis 500	<b>77</b>	<b>2</b>
bis 1.000	<b>123</b>	<b>14</b>
1.001-2.500	<b>255</b>	<b>142</b>
2.501-5.000	<b>56</b>	<b>84</b>
5.001-10.000	<b>26</b>	<b>31</b>
10.001-20.000	<b>2</b>	<b>12</b>
20.001-30.000	<b>2</b>	<b>2</b>
> 30.000	<b>1</b>	<b>1</b>
Summe	<b>542</b>	<b>288</b>

# Gemeinden je Bezirk



<b>Bezirk</b>	<b>Anzahl Gemeinden 2010</b>	<b>Anzahl Gemeinden 2015</b>
Bruck-Mürzzuschlag	<b>37</b>	<b>19</b>
Deutschlandsberg	<b>40</b>	<b>15</b>
Graz-Umgebung	<b>57</b>	<b>36</b>
Hartberg-Fürstenfeld	<b>64</b>	<b>36</b>
Leibnitz	<b>48</b>	<b>29</b>
Leoben	<b>19</b>	<b>16</b>
Liezen	<b>51</b>	<b>29</b>
Murau	<b>34</b>	<b>14</b>
Murtal	<b>38</b>	<b>20</b>
Südoststeiermark	<b>74</b>	<b>26</b>
Voitsberg	<b>25</b>	<b>16</b>
Weiz	<b>54</b>	<b>31</b>